

Zweimonatsschrift
76. Jahrgang 2020
Herausgegeben vom
Schweizerischen Verein für die deutsche Sprache
SVDS

sprach
| a b e i d s

6 | 20

Schwerpunkt:
Natürliche und
formale Sprachen

ber
szp

INHALT

HEFT DEZEMBER 2020

SCHWERPUNKT: NATÜRLICHE UND FORMALE SPRACHEN

- | | | | |
|-----|---|-----|---|
| 161 | Brennspiegel
<i>Katrin Burkhalter</i> | 176 | Genau wie das «Rotkäppchen», nur ganz anders
Wer liest, decodiert –
das gilt für Märchen wie
für Mathematik
<i>Stefan Jörissen</i>
und <i>Katrin Burkhalter</i> |
| 162 | Wie viel Mathematik in der Sprache steckt
Formale und natürliche
Sprachen im Vergleich
<i>Stefan Jörissen</i> | | |

RUBRIKEN

- | | | | |
|-----|---|-----|--|
| 178 | Die wichtigsten Begriffe auf einen Blick | 184 | Mikrokosmos Werbeanzeige
Synchroner und diachroner
Blick auf eine Textsorte
<i>Katrin Burkhalter</i> |
| 179 | Analyse all dessen, womit sich lügen lässt
Die Semiotik gilt als
Kulturtheorie schlechthin
<i>Katrin Burkhalter</i> | 186 | Keine Lizenz zum Meinen
Nachtrag zum Gespräch mit
dem SVDS-«Briefkastenonkel»
<i>Peter Rüttsche</i> |
| 180 | Bewusstseinsgeschichte des Schweizerdeutschen
<i>Jürg Niederhauser</i> | 190 | The Art of Stosslüftung
Gespräch mit Christian Fischer
über den Wandel der
(deutschen) Sprache, Teil 2 |

In den aufklappbaren Seiten des Umschlags: **Jahresinhaltsverzeichnis 2020**

Redaktion: Katrin Burkhalter (KB), Ankerstrasse 28, CH-3006 Bern

E-Adresse für Leserbriefe und andere Beiträge: redaktion@sprachspiegel.ch. Angenommene Texte werden gedruckt und elektronisch veröffentlicht (Artikelabruf in angeschlossenen Institutionen: MLA Bibliography with Full Text; Archiv: E-Periodica). Nachdruck bzw. Übernahme mit Quellenangabe gestattet, wenn Autor einverstanden; Beleg erbeten. Detailliertes Impressum hinten im Heft.

Inhaltsverzeichnis des 76. Jahrgangs (2020)

Schwerpunkte: Reportagen aus der Deutschschweiz (Heft 1), Wortpakete (2), Schatzwörter 2020 (3), Den Sprachstand bestimmen (4), Sprachwandel (5), Natürliche und formale Sprachen (6)

Hauptbeiträge zu den Schwerpunktthemen

<i>Bartholemy, Claudia:</i> «Gestatten, mein Name ist GER»	100
<i>Bass, Nicole:</i> «... und Morgenstunde hat Kaffee im Munde!» Phraseologismen und Modifikationen in Deutschschweizer Anzeigen- werbung 1928–1998	34
<i>Casemir, Kirstin & Fischer, Christian:</i> «Geil», «weil» und «zahlreiche Alternativen» Streiflichter auf die Sprachentwicklung der Gegenwart	134
<i>Erdmann, Mia:</i> Hochdeutsch sprechen – ein Stigma in der Deutschschweiz?	2
<i>Feric, Luna:</i> Schweizerdeutsch lernen: Integration dank Dialekt	10
<i>Jörissen, Stefan:</i> Wie viel Mathematik in der Sprache steckt Formale und natürliche Sprachen im Vergleich	162
<i>Lenz, Peter:</i> Können Erwachsene ohne Grammatikkenntnisse Deutsch lernen? Eine Interventionsstudie in Intensivkursen für Anfänger	52
<i>Leutwyler, Julia:</i> Worte in der Stille	20
<i>Saier, Jaël:</i> Deutsch lernen in der Schweiz – Stolperstein Dialekt	6
<i>Todisco, Vincenzo:</i> Mit Redensarten den Landessprachen auf der Spur «Vier Fliegen mit einer Klappe»: ein sehr schweizerisches Buch	46

Gespräche

<i>mit Hansruedi Spörri:</i> «Es braucht viel Material – dann kommt das Schneiden, wie bei einem Dokumentarfilm»	14
<i>mit Peter Rüttsche:</i> Von einfachen Schwierigkeiten ...	55
<i>mit Peter Rüttsche:</i> ... und von schwierigen Schwierigkeiten	88
<i>mit Peter Lenz:</i> Fachsprachenlernen als Muster für das Sprachenlernen schlechthin	115
<i>mit Christian Fischer:</i> «Sprache ändert sich, weil sie gebraucht wird»	148
<i>mit Christian Fischer:</i> The Art of Stosslüftung	190

Sprachwissen

<i>Burkhalter, Katrin</i> : In Grenznähe zur Erzählliteratur	
Die Reportage ist die literarischste aller journalistischen Gattungen	24
– <i>dies.</i> : «Gelobt sei der Zweifel!»	
Nur kompetente Sprecher können sprachliche Zweifel äussern	25
– <i>dies.</i> : Plauderton	
Sprache der Nähe – Sprache der Distanz	31
– <i>dies.</i> : Die einfachste der einfachen Formen	
Sprichwörter bringen überlieferte Einstellungen auf den Punkt	43
– <i>dies.</i> : Hallo Nachbar!	
Kollokationen: Erwartbares Miteinandervorkommen von Wörtern	44
– <i>dies.</i> : Wendung > Wort + Wort + Wort + Wort	
Redewendungen haben eine kulturelle Dimension	47
– <i>dies.</i> : Was bedeutet es eigentlich, eine Sprache zu «können»?	
Der GER ermöglicht Verständigung und Vergleichbarkeit	98
– <i>dies.</i> : Die gängige Kompetenzdefinition:	
von hinten links quer durch die Brust ins Auge	118
– <i>dies.</i> : Das Wirken der unsichtbaren Hand	
Sprachwandel ist weder Naturphänomen noch Artefakt	130
– <i>dies.</i> : Analyse all dessen, womit sich lügen lässt	
Die Semiotik gilt als Kulturtheorie schlechthin	179
– <i>dies.</i> : Mikrokosmos Werbeanzeige	
Synchroner und diachroner Blick auf eine Textsorte	184
<i>Niederhauser, Jürg</i> : Von Wörtern und Worten	
Ein klarer Fall – zumindest vordergründig	78
<i>Rütsche, Peter & Burkhalter, Katrin</i> : Keine Lizenz zum Meinen	186

Glossare

<i>Heft 2</i> : Wortpakete	42
<i>Heft 3</i> : Wort	74
<i>Heft 4</i> : Erst-, Zweit-, Fremdsprache	114
<i>Heft 5</i> : Sprachwandel (1/2)	146
<i>Heft 6</i> : Natürliche und formale Sprachen	178

Briefkasten 28, 122, 152

Brennspiegel 1, 33, 65, 97, 129, 161

Wort und Antwort 124, 157

Heftmitten

<i>Heft 1:</i> Zitate aus den Deutschschweizer Reportagen	16
<i>Heft 2:</i> Viersprachig an die Decke gehen (Illustrationen von Kati Rickenbach)	48
<i>Heft 3:</i> Alle Schatzwörter auf einen Blick	80
<i>Heft 4:</i> <i>Burkhalter, Katrin:</i> Textkompetenz	112
<i>Heft 5:</i> <i>Stephan, Julia:</i> Siezen hat rein gar nichts mit Höflichkeit zu tun	144
<i>Heft 5:</i> <i>Hollenstein, Pascal:</i> Höflichkeit ist eine politische Zierde	145
<i>Heft 6:</i> <i>Jörissen, Stefan & Burkhalter, Katrin:</i> Genau wie das «Rotkäppchen», nur ganz anders Wer liest, decodiert – das gilt für Märchen wie für Mathematik	176

Schlusspunkte

<i>Heft 1:</i> <i>Burkhalter, Katrin:</i> «Kraweel! Kraweel!»	32
<i>Heft 2:</i> <i>Niederhauser, Jürg:</i> Abstand halten von «Social Distancing»	64
<i>Heft 3:</i> <i>Papst, Manfred:</i> Kurt vom Walde ist wieder da	95
<i>Heft 4:</i> Cartoon von Felix Schaad	128
<i>Heft 5:</i> Gedichte von Christian Fischer	159

Bücherbrett

<i>Burkhalter, Katrin:</i> Schulbuchbeispiele für unterschiedliche Argumentationsstile («Der Sprachdienst», Jahrgang 64, Heft 1–2/2020)	87
<i>Langner, Michael:</i> «Flou-Flou für den Weltfrieden» (Stephan Moser [2017]: Flou-Flou für den Weltfrieden)	85
<i>Niederhauser, Jürg:</i> Goldsteins Sprachlupen als Buch (Daniel Goldstein [2020]: Sprache im Gros und im Detail)	86
– <i>ders.:</i> Die Biologie der Sprache im Blick («Spektrum der Wissenschaft» Spezial 3/20: Sprache)	127
– <i>ders.:</i> Bewusstseinsgeschichte des Schweizerdeutschen (Ruoss/Schröter [2020]: Schweizerdeutsch)	180

Übrige Beiträge

<i>Burkhalter, Katrin:</i> Wahnsinnig wahre Geschichten Ode an die herrliche Zeitschrift «Reportagen»	19
– <i>dies.:</i> Viersprachig an die Decke gehen	50
– <i>dies.:</i> Intraduisible – intraducibile – nuntranslatablel	51
– <i>dies.:</i> Neue Helvetismen im Rechtschreib-Duden	126
– <i>dies.:</i> Warum das Standarddeutsche pflegen? Eine Frage und drei Antworten aus der lateinischen Schweiz	158

Netztipp

Langner, Michael: «Der Duden ist / Dadaist» 84

Schatzwort

Monica Heinz: liebäugeln 69

Müller, Lara: platsch 71

Bühler, Georg: Saumseligkeit 73

Burkhalter, Katrin: Laudatio A 68

– *dies.:* Laudatio B 70

– *dies.:* Laudatio C 72

– *dies.:* Der Schatzwort-Wettbewerb 2019/2020
Daten und Fakten 66

– *dies.:* Sprache ist schön und gehört uns allen
Alleinstellungsmerkmal des Lieblingswort-Schreibwettbewerbs 75

– *dies.:* www.schatzwort.ch
Zweite Runde des Schreibwettbewerbs bis 31. Januar 2021 160

Schweizerischer Verein für die deutsche Sprache

Niederhauser, Jürg: Jahresbericht 2019 62

Jörissen, Stefan: Protokoll der Mitgliederversammlung 2020 154

Kleine Geschenke erhalten
die Freundschaft...

... und etwas grössere auch!

Verschenken Sie doch ein
Jahresabo des «**Sprachspiegel**»!



Der «Sprachspiegel» erscheint alle zwei Monate. Das Abonnement kostet 70 und für Studierende 40 Franken, für Leser im Ausland 60 Euro.

Sprachspiegel

Redaktion	Dr. Katrin Burkhalter, Ankerstrasse 28, CH-3006 Bern Tel. +41 (0)31 332 22 20 / Tel. +41 (0)79 244 51 33 redaktion@sprachspiegel.ch
Internet	sprachverein.ch – sprachspiegel.ch – facebook.com/Sprachspiegel App (Android-Geräte): tiny.cc/sprachapp (Installation erlauben)
Bezugsstelle	Abonnemente, Einzelnummern: Bruno Müller, Lindenstrasse 138, 8307 Effretikon, Tel. 052 343 90 32, bruno-za.mueller@bluewin.ch
Adressänderungen	FO-Fotorotar, Sabrina Ravazzolo, Gewerbestrasse 18, 8132 Egg, Tel. 044 986 35 00, sprachspiegel@fo-services.ch
Druck und Versand	FO-Gruppe, Egg
Bezugspreis	CHF 70.– pro Jahr (6 Ausgaben), Ausland Euro 60.–, CHF 40.– für Studierende, CHF 15.– für Einzelhefte Für SVDS-Mitglieder deckt das Abonnement den Vereinsbeitrag.
Zahlungen	Postkonto 40-224970-3 SVDS/Sprachspiegel
Kündigung	Das Abonnement des «Sprachspiegels» – mit oder ohne Mitgliedschaft beim SVDS – kann nur auf Jahresende gekündigt werden (bis spätestens 1. Dezember bei der Bezugsstelle, s.o.). Nichtbezahlung des laufenden Abonnements gilt nicht als Kündigung.

Sprachauskunft

auskunft@sprachverein.ch
Kostenlose Auskunft in der Regel innerhalb von zwei Arbeitstagen
durch: SAL Schule für angewandte Linguistik, Zürich

Herausgeber

Präsident	Dr. Jürg Niederhauser, Ankerstrasse 28, 3006 Bern Tel. 031 332 22 20, juerg.niederhauser@gmx.ch
Geschäftsstelle	Markus Linder, Giessenstrasse 2, 8608 Bubikon

Archiv

ETH-Bibliothek, digitalisierte CH-Zeitschriften (www.e-periodica.ch)
Zugriff zwei Jahre nach Erscheinen, Titel: Sprachspiegel (ab 1945),
Mitteilungen des Deutschschweizerischen Sprachvereins (1917–1944),
Jährliche Rundschau des DSSV, inkl. Jahresberichte (1905–1944)

Helvetismen für den Duden

«Helvetismus: Besonderheit der deutschschweizerischen Standardsprache»

Der mit dem SVDS verbundene schweizerische Dudenausschuss sammelt Helvetismen und leitet sie an die Dudenredaktion zur Veröffentlichung weiter. «Sprachspiegel»-Leserinnen und -Leser, denen eine Sonderform auffällt, sind gebeten, diese dem Dudenausschuss anzuzeigen.

Sie darf allerdings keine Eintagsfliege sein, vielmehr muss sich das Wort oder die grammatische Form durch mehrfaches Vorkommen als gängiges Element der schweizerischen Standardsprache erweisen, und dies sollte durch beiliegende Quellenangaben deutlich gemacht werden.

Adresse für Helvetismen: duden@sprachverein.ch oder

Prof. Hans Bickel, Schweizerdeutsches Wörterbuch, Auf der Mauer 5, 8001 Zürich

zen
qu